

## Danke für Ihre Unterstützung!

### Gemeinsam und sozial durch schwere Zeiten

Coronapandemie, Flutkatastrophen und zuletzt der Ukraine-Krieg: In den letzten Jahren haben viele unvorhergesehene Ereignisse starken Einfluss auf den einzelnen Menschen und die gesamte Bevölkerung ausgeübt. Dadurch wurden Schwächere oft an den Rand der Gesellschaft gedrängt.

Ziel des Arbeiter-Samariter-Bundes ist es, Menschen schnell und unkompliziert zu helfen. Dazu stehen dem Verband allerdings nur begrenzte personelle und finanzielle Mittel zur Verfügung. Darüber hinaus ist der ASB in einigen Bereichen auf Unterstützung durch seine Mitglieder angewiesen.



Foto: ASB NRW e.V.

Ehrenamtliche Helfer bereiten den Transport von Hilfsgütern an die polnisch-ukrainische Grenze vor (März 2022)

Seit Beginn der Coronapandemie hatten Ehrenamtliche des ASB Testeinrichtungen unterstützt und vor allem ältere und in ihrer Beweglichkeit eingeschränkte Personen zu den Impfzentren begleitet, während Freiwillige des ASB gemeinsam mit Hilfebedürftigen zu dieser Zeit Projekte für soziale Teilnahme umsetzten.

Im Juli 2021 und den darauffolgenden Monaten waren ehrenamtliche Helfer aus dem Bereich Katastrophenschutz nach dem verheerenden Hochwasser im lokalen Umfeld, aber auch vor Ort im Ahrtal unterwegs, um Hilfe zu leisten.

Ebenso wurden Lieferungen von Hilfsgütern an die polnisch-ukrainische Grenze von ehrenamtlichen Mitgliedern des Katastrophenschutzes organisiert.

Die Beschäftigten des ASB in der gesamten Region – insbesondere in der Pflege und im Rettungsdienst – haben währenddessen Unvorstellbares geleistet. Gleichzeitig wurde der Verein wirtschaftlich so stabil geführt, dass nicht nur das bestehende Personal erhalten, sondern neue Mitarbeitende eingestellt werden konnten.

Obwohl der Verband in dieser Zeit nicht vor Ort um neue Unterstützung werben konnte, blieb die Anzahl der Mitglieder nahezu unverändert. Zu verdanken war dies vor allem der Bereitschaft der Bevölkerung, sozial zu handeln, einander bei Notlagen zu helfen und gemeinnützige Organisationen durch ihre Spendenbereitschaft zu unterstützen..



Schnelle Hilfe während der Flutkatastrophe (Juli 2021)

Ohne die Unterstützung unserer Mitglieder ist die ehrenamtliche Arbeit des ASB nur schwer möglich. Viele wertvolle Projekte und kurzfristige Maßnahmen wären ohne sie nicht umsetzbar. **Dafür möchten wir Ihnen und allen Mitgliedern im Namen der ehrenamtlichen Helfer und der Beschäftigten ganz herzlich danken!**



Transport zum Impfzentrum Düsseldorf (Merkur Spiel-Arena)

#### Ihre Vorteile einer Mitgliedschaft im Arbeiter-Samariter-Bund Region Düsseldorf e.V.:

**Der kostenfreie Erste-Hilfe-Kurs:** Jedes Mitglied kann einmal pro Jahr einen Erste-Hilfe-Kurs nach Wahl absolvieren. Und das jedes Jahr neu und komplett kostenfrei.

**Das ASB Magazin:** Jedes Quartal erscheint das ASB Magazin mit Neuigkeiten aus Deutschland und der Welt rund um den ASB mit vielen praktischen Tipps und Informationen.

**Der weltweite Rückholservice:** Bei Unfällen oder Krankheit im Ausland bringt der Rückholdienst des ASB die Mitglieder kostenfrei, schnell und sicher in ein heimatnahes Krankenhaus.

**Projekte in Ihrer Nähe unterstützen:** Durch Ihren Mitgliedsbeitrag ermöglichen Sie Projekte, die durch ehrenamtliche Aktivitäten im lokalen Umfeld umgesetzt werden.

Alle Informationen zur Mitgliedschaft im Arbeiter-Samariter-Bund finden Sie im Internet unter: <https://www.asb-duesseldorf.de/asb-mitglied-werden>

# Sozial engagiert, Erfahrung gesammelt

## Bundesfreiwilligendienst (BFD) und Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)

Hast du schon einen Plan für die Zeit nach der Schule, zum Beispiel ein Medizinstudium oder eine Ausbildung in der Pflege? Oder weißt du noch nicht, was du machen möchtest? Möchtest du dich sozial engagieren oder in einen Beruf reinschnuppern? Bundesfreiwilligendienst (BFD) und Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) bieten hier Möglichkeiten für wichtige Erfahrungen und einen Einstieg ins Berufsleben.

Der Bundesfreiwilligendienst (BFD) richtet sich wahlweise an jüngere oder ältere Freiwillige. Während Jugendliche bis einschließlich 26 Jahren wöchentlich 40 Stunden beschäftigt sind, können sich jüngere und ältere Erwachsene hier mindestens 20 Stunden pro Woche engagieren. Zuständig ist das Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BAFZA).



Foto: © Smilla Dankert

Das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) ist ausschließlich für Jugendliche und junge Erwachsene bis 26 Jahren gedacht. Es dauert ebenfalls sechs bis 18 Monate. Träger ist hierbei die jeweilige Organisation.

Grundsätzlich ist man während des BFD und des FSJ gesetzlich sozialversichert, hat Anspruch auf Kindergeld, Urlaub und erhält ein monatliches Taschengeld und Verpflegungsgeld. Die Zeiten werden meistens als Wartesemester oder Praktikum anerkannt. Während des Freiwilligendienstes findet eine sozialpädagogische Begleitung statt. Ein abwechslungsreiches Kursangebot ermöglicht es, die persönlichen Kompetenzen zu erweitern.

Der ASB Region Düsseldorf e.V. bietet Interessierten eine Vielzahl an Einsatzmöglichkeiten und -orten: Krankentransport, Hausnotruf, Pflegedienst, Altenhilfe und Hauswirtschaft sowie die Erste-Hilfe-Ausbildung. Je nach Einsatzbereich finden BFD oder FSJ in der Hauptgeschäftsstelle des ASB in Düsseldorf-Bilk, im Zentrum plus in Düsseldorf-Holthausen, in der Geschäftsstelle in Krefeld (Fischeln) oder in der Geschäftsstelle in Grevenbroich statt.

Ansprechpartner für die Bereiche Bundesfreiwilligendienst und Freiwilliges Soziales Jahr ist **Lutz Grundmann**. Er ist telefonisch erreichbar unter: **0211/93031-24** oder per E-Mail unter: **L.Grundmann@asb-duesseldorf.de**. Weitere Informationen zu den Freiwilligendiensten findet man auch im Internet unter: **www.asb-region-duesseldorf.de**.

## Trauer um Udo Hempe

Plötzlich, unerwartet und viel zu früh wurde ein Freund und Samariter aus unserer Mitte gerissen. Wir trauern um unser langjähriges Mitglied Udo Hempe.



Udo Hempe (06.11.1970 - 02.12.2022)

Von 1997 an war Udo Hempe Mitglied in unserem Verband und seit 2005 ergänzte er durch seine vielseitigen Fähigkeiten als Jurist, Unternehmensberater und Hochschuldozent die Kontrollkommission.

Wir erinnern uns an Udo Hempe als einen Menschen, der stets positiv und lebensbejahend die Menschen in unserem Verband bereicherte.

Unterstützen Sie unsere Arbeit durch eine Spende! | Verwendungszweck: BL322  
Konto: Stadtparkasse Düsseldorf | IBAN: DE35 3005 0110 1006 9058 53 | BIC: DUSSEDDXXX  
Möchten Sie eine Spendenbescheinigung? Dann geben Sie bitte unter Verwendungszweck Ihre Adresse an.  
(bei Beträgen bis 200,- € reicht der Zahlungsbeleg/Kontoauszug).

IMPRESSUM ASB REGIONAL | Ausgabe: 64 (01-2023) | Erscheinungsdatum: 1. März 2023  
Herausgeber: Arbeiter-Samariter-Bund Region Düsseldorf e.V. | Kronprinzenstraße 123 | 40217 Düsseldorf  
Telefon: 0211/93031-0 | Fax: 0211/93031-29 | E-Mail: info@asb-region-duesseldorf.de | Homepage: www.asb-region-duesseldorf.de  
Fotos: ASB Düsseldorf oder Genannte | Redaktion: Dirk Heiden | Verantwortlich: C. Brückner, D. Wassenberg



<https://www.asb-duesseldorf.de>



Arbeiter-Samariter-Bund  
Region Düsseldorf e.V.



asb.duesseldorf

**Wir helfen hier und jetzt.**  
ASB Region Düsseldorf e.V.

**ASB**  
Arbeiter-Samariter-Bund